

| | | | | |
|-------------|-------|----------|---------------|-------|
| Unternehmen | Neues | Produkte | Informationen | Index |
|-------------|-------|----------|---------------|-------|

CPG5 Anwendungsentwicklung für das Netz

CPG5 ist ein Programmierwerkzeug für Mainframe-Anwendungen, die aus jedem Browser im Netz (Intranet/Extranet/Internet) aufgerufen werden können.

CPG5 Programme laufen auf einem S/390-Rechner ab und nutzen am Front End alle Möglichkeiten der Präsentation, die Browser heute bieten. Die Datenhaltung bleibt dabei auf dem Großrechner.

CPG5 nutzt die Stärken der S/390-Recher (Verfügbarkeit, Datenintegrität, Datensicherheit, Skalierbarkeit, ...) und die Stärken der übrigen Rechnerwelten bei der Präsentation im Browser.

CPG5 Anwendungen sind einfach zu erstellen. Es genügen das Mainframe-Know-How für die Codierung und minimale Kenntnisse der PC-Oberfläche für den Entwurf der Masken.

CPG5 Anwendungen sind schnell zu erstellen. Browser-Anwendungen sind ereignisorientiert; sie benötigen nur einen kleinen Bruchteil des heute üblichen Codes. Der Datenaustausch zwischen Präsentation und Logik erfolgt automatisch – dazu ist keine Codierung erforderlich !

CPG5 Anwendungen nutzen die Internet-Technologie. Sie erweitern das Spektrum der Host-Anwendungen um die Präsentationsmöglichkeiten der ‚jüngeren‘ Rechnerwelten. CPG5 bietet den direkten Weg von der S/390 ins Intranet und ins Internet.

CPG5 Anwendungen können direkt auf Datenbestände auf anderen Plattformen zugreifen und solche Datenbestände in S/390-Anwendungen verarbeiten - sowohl in 3270- als auch in browserbasierenden Anwendungen

CPG5 ist seit 1997 erfolgreich im praktischen Einsatz. Heute sind die meisten Browseranwendungen unter CICS CPG5-Entwicklungen.

CPG5 besteht aus drei Komponenten:

- interaktive Host-Sprache (Just in Time Compiler)
- Maskendesigner für die HTML-Masken im Browser
- Schneller File Transfer mit individuell programmierbarer Logik, der automatisiert aus CICS- und Batchanwendungen gestartet werden kann